

Ereijst

N.B. 1869. Oct. 26.

lieber Herr Professor! Der Deckerhauvordiel
 ist fleißig. Ich habe Ihnen sehr zu danken
 für Ihren Brief vom gestern, der mir die Be-
 ruhigung giebt, daß mein Schrift. Herrn Lorenz
 gegenüber auch von Ihnen als nothwendig an-
 gesehen wird. Ich wußte ja, daß Sie das Mpt
 gesehen hatten, aber bei einem Manne, wie er ist,
 konnte ich nicht wissen, was ihm während des
 Drucks in die Quere kommen wird, deshalb wußte
 ich bei meinen Mißthauen gegen ihn es ~~ist~~ in Hän-
 den haben. Ich hatte gerade diese Bestimmung in
 Folge der Warnungen aufgenommen in unserm Vertrage;
 — und wahrlich nicht zum Spaß als „Lappalie.“
 Wie sehr die Bestimmung „druckfertig“ nöthig war,
 zeigt Mpt und die Instruction der Döring an
 den Setzer. Die Druckerei solle Abzüge machen,
 und — denken Sie, alle Namen abstrichen und Or-
 sion zu sperren. Er habe das nicht im Mpt ge-
 than, Setzer möge Mr. Thuk ansehen, nachdem was
 das Uebrige würde die Correctur thun.